

## Klinische Linguisten tagen an der Medau-Schule

**Coburg** - Der Bundesverband klinische Linguistik feiert sein 20-jähriges Bestehen von Donnerstag, 1. Mai, bis Samstag, 3. Mai, in Coburg mit einem wissenschaftlichen Programm an der Medau-Schule. Auf dem Arbeitsgebiet der Sprachtherapie dürften die Logopäden wohl die bekannteste und am meisten verbreitete Berufsgruppe darstellen. Dabei gibt es andere – akademisch-wissenschaftlich ausgerichtete - Disziplinen, die an der Behandlung und Begutachtung von Sprachstörungen arbeiten und forschen.

Die klinische Linguistik ist eine Disziplin, die sich seit vielen Jahren um die Zusammenhänge zwischen den Vorgängen im menschlichen Gehirn und dem sprachlichen Verhalten verdient gemacht hat.

Vertreten werden Sprachwissenschaftler durch den Bundesverband Klinische Linguistik (BKL), dessen Geschäftsstelle mit dem Linguisten Bernd Frittrang seinen Sitz auf Schloss Hohenfels hat.

Der Sprachwissenschaftler ist hauptberuflich Lehrkraft an der Medau-Schule und Lehrbeauftragter der Fachhochschule Schloss Hohenfels und richtet die Jahrestagung der klinischen Linguisten in Coburg aus. Von Donnerstag bis Samstag werden Wissenschaftler und Therapeuten aus ganz Deutschland auf Schloss Hohenfels Fachvorträge und Seminare zu Fragen der Sprachtherapie im Kindes- und Erwachsenenalter halten.

Am Freitagabend findet ein Festakt im Münchner Hofbräu statt. Den Festvortrag hält Professor Franz-Josef Stachowiak, Linguist und Lehrstuhlinhaber an der Justus-Liebig-Universität Gießen, zum Thema „Reproductional Theory of Language – zum evolutiven Beitrag der Sprachentwicklung“. Informationen zum Tagungsprogramm finden sich unter [www.bkl-ev.de](http://www.bkl-ev.de). Anmeldung sind jederzeit noch am Tagungsbüro in der Logopädieschule auf Schloss Hohenfels vom 2. bis 3. Mai jeweils ab 8 Uhr möglich

[...drucken >](#)

© Coburger Tageblatt 2008 - Der Inhalt dieser Seiten ist urheberrechtlich geschützt. Die Nachrichten sind nur für die persönliche Information bestimmt. Jede weitergehende Verwendung, insbesondere die Speicherung in Datenbanken, Veröffentlichung, Vervielfältigung und jede Form von gewerblicher Nutzung sowie die Weitergabe an Dritte - auch in Teilen oder in überarbeiteter Form - ohne Zustimmung des Coburger Tageblatts sind untersagt.